

Liestal, 20. Dezember 2016/KIGA

## Stellungnahme

Landratssitzung vom **26. Januar 2017**; Traktandum **24**

Vorstoss Nr. **2016/362** – **Motion** von **Jürg Wiedemann, Grüne Unabhängige**

Titel: **Bezahlbaren Wohnraum gewährleisten**

### 1. Antrag

- Vorstoss entgegennehmen und zur Abschreibung beantragen
- Vorstoss ablehnen
- Motion als Postulat entgegennehmen
- Motion als Postulat entgegennehmen und zur Abschreibung beantragen

Parlamentarische Initiative wird zur Überweisung  empfohlen /  nicht empfohlen.

### 2. Begründung

Der Motionär nennt die aufgrund einer tiefen Leerwohnungsquote im Kanton Basel-Landschaft hohen, das Haushaltsbudget belastenden Mietkosten als einen Grund dafür, dass Menschen unter dem Existenzminimum und in Armut leben. Mit einer Erhöhung der Leerwohnungsquote könne steigenden Wohnungspreisen wirksam entgegengewirkt werden. Der Regierungsrat wird deshalb gebeten, eine Vorlage mit folgendem Inhalt zu erarbeiten: Beträgt die Leerwohnungsquote unter 1%, setzt der Regierungsrat mittels einer aktiven Wohnpolitik geeignete Massnahmen um, welche die Leerwohnungsquote innerhalb von fünf Jahren auf mindestens 1.0% erhöht.

Im Projekt zur Umsetzung von § 106a der Kantonsverfassung, basierend auf der Volksinitiative "Förderung des selbst genutzten Wohneigentums und des gemeinnützigen Wohnungsbaus", wurde der Wohnungsmarkt des Kantons Basel-Landschaft analysiert, insbesondere auch die Leerwohnungsziffer.

Welche Massnahmen der Kanton aus den gewonnenen Erkenntnissen allenfalls zur Umsetzung empfehlen wird, soll im Rahmen der geplanten Vorlage zur Umsetzung von §106a KV dargelegt werden. Diese wird umfassend über die Thematik berichten und soll 2017 dem Landrat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden. Aus diesem Grund beantragt der Regierungsrat, den Vorstoss als Postulat zu überweisen.